

Börse in Leipzig, am 19. September 1842.
Course im 14 Thaler-Fusse.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	140	—	And. ausl. Ld'or à 5 fl nach gering.	—	9 1/2 *)	—	K. Preuss. St.-Cr.-Cassen-Scheine	—	—	100
	2 Mt.	—	—	Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	5 1/2 †)	—	à 3 1/2 im 20 fl. F. } v. 1000 u. 500 fl	—	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	103	—	Holländ. Ducat. à 3 fl do.	—	5 1/2 †)	—	kleinere	—	—	—
	2 Mt.	—	—	Kaiserliche do. do. do.	—	5 1/2 †)	—	Leipziger Stadt-Obligationen	100 1/2	—	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S.	99 1/2	—	Breslauer do. do. à 35 1/2 As = do.	—	5 1/2 †)	—	à 3 1/2 im 14 fl. F. } v. 1000 u. 500 fl	—	—	—
	2 Mt.	—	—	Passoir . do. do. à 66 As = do.	—	5 1/2 †)	—	kleinere	—	—	—
Bremen pr. 100 fl Ld'or	k. S.	—	120	Conv. Specie und Gulden = do.	—	4 1/2	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.	—	—	106 1/2
à 5 fl	2 Mt.	—	—	idem 10 und 20 Kr. do.	—	4 1/2	—	Obligationen à 3 1/2 % pr. 100 fl	—	—	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S.	99 1/2	—	Gold pr. Mark ein Cöln. = do.	—	—	—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine	—	—	103 1/2
	2 Mt.	—	—	Silber = do. do. do.	—	—	—	à 3 1/2 % in Pr. Cour. pr. 100 fl	—	—	113 1/2
Frankf. a. M pr. 100 fl W. G.	k. S.	102 1/2	—		—	—	—	K. K. Oestr. Met. à 5 % pr. 150 fl. C.	—	—	104 1/2
	2 Mt.	—	—		—	—	—	do. do. à 4 1/2 % do. do.	—	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	150 1/2	—		—	—	—	do. do. à 3 1/2 % do. do.	80 1/2	—	—
	2 Mt.	150 1/2	—		—	—	—	Laufende Zinsen à 103 % im	—	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	3 Mt.	8. 24 1/2	—		—	—	—	14 fl Fuss	—	—	—
	k. S.	80 1/2	—		—	—	—	Wiener Bank-Actien pr. St. excl.	1130	—	—
Paris pr. 300 Franca	2 Mt.	79 1/2	—		—	—	—	laufende Zinsen, o. D., à 103 %	—	—	—
	3 Mt.	—	—		—	—	—	Leipziger Bank-Actien à 250 fl	—	—	113 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S.	104	—		—	—	—	excl. Zinsen pr. 100 fl	—	—	—
	2 Mt.	—	—		—	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien	106 1/2	—	—
	3 Mt.	—	—		—	—	—	à 100 fl excl. Zinsen pr. 100 fl	—	—	—
Augustd'or à 5 fl à 1/2 Mk. Br. u.	—	—	—		—	—	—	Sächs.-Bair.-Eisenb.-Act. à 100 fl	99	—	—
à 12 K. 8 G. auf 100	—	—	—		—	—	—	excl. Zinsen pr. 100 fl	—	—	—
Preuss. Frd'or à 5 fl idem: do.	—	—	—		—	—	—	Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-	—	—	122 1/2
	—	—	—		—	—	—	Actien incl. Div.-Sch. à 100 fl	—	—	—
	—	—	—		—	—	—	pr 100 fl	—	—	—

Staatspapiere, Actien etc., excl. Zinsen.
 K. Sächs. St.-Cred.-Cass.-Scheine à 3 1/2 im 14 fl F. } v. 1000 u. 500 fl
 kleinere
 K. Sächs. Comm.-Cr.-C.-Scheine à 2 1/2 im 20 fl. F. v. 500, 200 u. 50 fl
 Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 im 14 fl F. } v. 1000 u. 500 fl
 kleinere

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 14 Ngr. 8 Pf.
 †) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 4 Ngr. 8 Pf.

Einnahme
der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie
vom 11. bis 17. September 1842.
 Für 8627 Personen 8340 fl. 22 Ngr.
 Für Güter, ausschl. Post- u. Salzfracht
 und Magdeburger Antheil 4053 fl. — Ngr.
 12,393 fl. 22 Ngr.
 Die Einnahme der dieser entsprechenden Woche im Jahre 1840
 betrug 9953 Thlr. 18 3/4 Ngr., die dergl. im Jahre
 1841 11,390 fl. 15 Ngr.
 Vom 1. Januar bis 17. Septbr. 1842: 271,787 Personen,
 Einnahme 378.971 fl. 19 1/2 Ngr.

Nothwendige Subhastation.
 Von dem Stadtgericht zu Leipzig soll ausgeklagter Schuld halber das Herrn Johann Friedrich Reise zugehörige, unter Nr. 26/110 B. am Gerichtswege allhier gelegene Haus nebst Zubehör
 den 20. October 1842
 an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden.
 Kauflustige haben sich daher längstens am gedachten Tage bis Mittags 12 Uhr auf hiesigem Rathhause in der Richter-Stuben zu melden, und ihre Gebote mündlich oder schriftlich zu thun, oder wenigstens zum Licitiren sich anzugeben, im Termin selbst aber sich zu gewärtigen, daß, wenn der Rathhaus-seiger Mittags 12 Uhr ausgeschlagen hat, mit Proclamation der geschenehen, oder noch erfolgenden Gebote verfahren, und das obgedachte Haus nebst Zubehör dem Meistbietenden zugeschlagen werden wird.
 Das ganze Haus ist, mit Ausschluß der nach Höhe von 4550 Thlr. ausfallenden Brandversicherungs- und der zum vollen Sage auf 11 Thlr. 21 Ngr. 7 pf. sich belaufenden Stadtschulden-Zilgungsfonds-Beiträge auf 8500 Thlr. gewürdert worden, und das Nähere über dessen Beschaffenheit, die darauf ruhenden Nutzungen und Beschwerden aus den Beifügen des im Durchgange des hiesigen Rathhauses befindlichen Anschlags zu ersehen.
 Leipzig, den 3. August 1842.
 Das Stadtgericht zu Leipzig.
 Dr. Winter, Stadtrichter, R. d. K. S. E. B. D.

Kammgarn-Spinnerei
zu Leipzig.
 Wir machen hiermit bekannt, daß
 1) gegen Einreichung des dritten Dividendenscheins vier Thaler Courant für jede Actie als Dividende aus dem Geschäftsjahre 1841 und
 2) gegen Abgabe des betreffenden Zinscheines die halbjährigen Interessen mit zwei Thaler Courant für jede Actie
 auf dem Comptoir in Pfaffendorf vom 30. d. M. an ausgezahlt werden. Leipzig, den 10. September 1842.
 Directorium der Kammgarn-Spinnerei.
Gustav Moritz Claus, F. Hartmann,
 d. 3. Vorsitzender. Vollziehender.

Bei **Gebrüder Meisland** ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:
 Die
Leipzig-Hofer Eisenbahn.
 Mit einer Karte.
 Sauber gebunden. Preis 12 1/2 Ngr.
 Es enthält dies Werkchen eine kurze Geschichte der sächsisch-bairischen Eisenbahn, die Beschreibung derselben in technischer Hinsicht, und topographische, statistische und historische Mittheilungen über die an der Bahn und in deren Nähe liegenden Orte. Die beigefügte Karte zeichnet sich durch höchste Genauigkeit aus.

In der Musikalienhandlung von **Fr. Ristner** ist so eben angekommen:
Linda di Chamounix,
 Oper von Donizetti.
 Clavierauszug und deutsche Uebersetzung von **Heinr. Proch.**
 (Alle Nummern sind einzeln zu haben.)
Leihbibliothek
 von
C. F. Schmidt,
 Reichsstraße Nr. 50, dem Schuhmachergäßchen gegenüber.